



Mit Hilfe seiner E³-Technologie möchte MAHLE Werkstätten einen ökologischen, wirtschaftlichen und effizienten Klimageservice ermöglichen. Zu diesem Zweck bietet der Hersteller vier neue Klimageservicegeräte im Einsteiger- und Profisegment an. Somit wird die Gerätelinie ArcticPRO um vier Modelle für die Kältemittel R134a und R1234yf komplettiert.

Die E3-Technologie gründet auf drei Komponenten:

- E³-Fill ist ein patentierter Prozess, mit dem das Klimasystem unabhängig von Fahrzeug- und Umgebungstemperatur befüllt werden kann.
- E³-Pump ist ein interner Reinigungsprozess der Vakuumpumpe, mit dem Ölwechselintervalle auf bis zu 1000 Betriebsstunden verlängert werden und der jährliche Ölwechsel entfällt.
- E³-Connect-Kupplungen stellen sicher, dass umweltbelastendes Kältemittel aus Schläuchen und Servicekupplungen restlos zurückgewonnen wird.

Sowohl die Einsteigermodelle ACX 120 und ACX 220, als auch die Profimodelle ACX 150 und ACX 250 bieten standardmäßig eine integrierte Ferndiagnose-Funktion. Mit dieser können online, von jedem Ort aus verschiedene Bauteile angesteuert, Fehlfunktionen diagnostiziert und Software-Updates durchgeführt werden. Alle Geräte sind mit einer leistungsstarken Vakuumpumpe ausgestattet, welche einen flexiblen Einsatz an verschiedenen Fahrzeugen ermöglicht. Die ArcticPRO-Klimageservicegeräte von MAHLE sind für den Klimageservice bei Pkw, Hybridfahrzeugen, Lkw sowie Bau- und Landmaschinen geeignet.

Die Einsteiger-Modelle werden über eine alphanumerische Tastatur bedient und sind mit einer USB-Schnittstelle ausgestattet, die einfache Software-Updates sowie Betriebs- und

Kältemittelberichte ermöglichen. Optional können diese Modelle mit einer Fahrzeugdatenbank zum Auslesen der Servicedaten und einem Drucker für Protokolle zum Kundennachweis erweitert werden. Die Profi-Modelle bieten darüber hinaus eine Performance-Testfunktion, mit der Werkstätten in nur zehn Minuten einen Klimacheck erstellen, dessen Ergebnisse visuell darstellen und den Kunden anbieten können. Bedient werden die Profi-Ausführungen durch eine intuitive Bedieneroberfläche mit Farb-Touchscreen und kommen standardmäßig mit einer Fahrzeugdatenbank zum Auslesen der Servicedaten.